

Einstellungsnoten für SonderSchule in Bayern erschienen

Beitrag von „BffE“ vom 18. Juli 2009 18:06

Viele hatten es bereits geahnt. Soeben wurden auf der Homepage des Kultusministeriums die Einstellungsnoten für das Schuljahr 2009/2010 bekannt gegeben – und die Einstellungsnoten wurden im Vergleich zum Vorjahr für die relevanten Fachrichtungen im Allgemeinen noch einmal verschärft – eine Entspannung der Lage ist nicht in Sicht. Die Fachrichtungen Lernbehinderten- und Verhaltengestörtenpädagogik profitieren letztendlich vom extrem hohen Bedarf – alle ReferendarInnen mit der Fachrichtung V erhalten eine Planstelle – im L-Bereich gibt es bis zur Note 2,42 einen unbefristeten Arbeitsvertrag mit Zusage zur Verbeamung. Extremwerte mal wieder in den Fachbereichen G, K, SR und SH – im K-Bereich erhält keinen staatlichen Arbeitsvertrag mehr, wer schlechter als 1.70 abschneidet (!!!). Für die Jahrgänge 2008 bleiben für die Fachrichtungen K, G und Gehörlosenpädagogik überhaupt keine Planstellen übrig. Positiv: alle die im Schuljahr 2008/2009 einen unbefristeten Arbeitsvertrag erhielten (86 Stück im Nachtragshaushalt – BffE berichtete), werden zum neuen Schuljahr verbeamtet.

[Download Einstellungsnoten Lehramt SonderSchule 2009 \(pdf\)](#)

(Quelle: Homepage des Kumi Bayern)

Letztlich werden dennoch wieder für alle Arbeitsplätze vorhanden sein – an den Förderschulen mit den Schwerpunkten L und V ohne Möglichkeit auf Verbeamung in einer anderen Fachrichtung – der Irrsinn der befristeten Jahresverträge geht weiter. BffE ruft hiermit alle, die die Möglichkeit dazu haben, auf: [Bewerbt euch in andere Bundesländern und lasst euch nicht unter Wert verkaufen!](#)

Weitere Informationen auf der Homepage des Bündnisses für faire und pädagogisch sinnvolle Einstellungspraxis (BffE): <http://www.sopaed.net>

[Unterstütze das Bündnis mit seinen Forderungen nach einem Ende der pädagogisch sinnlosen befristeten Jahresverträge und mehr Planstellen für die dringend benötigten SonderSchullehrer!](#)